Das XXXVII Seculum.

Anno Mundi	Chronologia der Jüdischen Könige.	A. M.
		3611
3610	*Jaddus.* Er war Hoher-Priester, und ein Sohn des Johannans, welcher mit der	3614
3618	Clerisey dem Könige Alexander entgegen ging, und da die Jüden dem Könige wiesen, daß seiner in Daniel Erwehnung geschehe, so erhielten sie die Freyheit, nach ihren Gesetzen zu leben, ihn aber dabey unterthänig zu seyn, welches sie nach seinem Tode bald den Egyptiern, bald den Syrern seyn müssen.	3616 3617 3619 3620 3627
3619	*Onias.* Ein Sohn des vorigen, und Hoher-Priester, an welchen die Spartaner eine Gesandschaft gesandt.	3627
3638	Als zu seiner Zeit der *Ptolomæus Lagus*, König in Egypten, unter dem Vorwand zu opffern, die Stadt Jerusalem einnahm, so hat er viel 1000 Juden mit sich nach Egypten weggeführet.	3634
		3653
3650	*Simon.* Ein Hoherpriester und Sohn des vorigen, der die Mauren des Tempels und der Stadt noch mehr bevestiget, wobey die Juden Erlaubniß bekommen, in denen neuen Syrischen Städten zu wohnen.	3654 3657 3665
3662	*Eleazar.* Dieser war ein Bruder des Simons, und wurde Hoherpriester, weil Simons Sohn, Onias, noch zu jung war.	3666 3669
3681	In diesem Jahre hat der Egyptische König *Ptolomæus Philadelphus* von verschiedenen Rabbinen das alte Testament in die Griechische Sprache setzen lassen, welches Buch genant wird Versio septuaginta-Viralis, oder die Version der 72 Dollmetscher, und kurtz vorher 12000 leibeigene Juden loß gekauffet, und meist nach Hause gelassen.	3669 3670
	Um diese Zeit soll auch *Jesus Syrach* in Egypten gekommen seyn.	3671
3694	*Menelaus.* Er ist ein Hoher-Priester und Bruder der beyden vorhergehenden gewesen, und hat 26 Jahr dem Amte vorgestanden.	

Der Persischen

Arses oder *Arsamenes.* Dieser ist ein Sohn des vorigen, und durch dem Mör
mercken lassen, den Tod seines Vatern zu rächen, hat ihn der Bagoas mit
Darius Codomannus. Man sagt, er sey ein Vetter des vorgemeldeten Königes.
trincken. Sein Krieg mit dem Alexandro M. den er einen muhtwilligen Kna
mehr als 20000 Mann, bey der Stadt *Issus* aber 130000. nebst seiner gantzen
zwungen wurde, bey Arbela das Feld zu räumen; da ihm seine eigene Generals
läuftig beschreibet.

Der Griechischen oder

Alexander M. Er wird ein Sohn des Königs in Macedonien Philippi ge
von seinem Informatore Aristotele sehr vieles profitiret, und 3614. die Regierung
über gantz Asien gewesen, ingleichen Egypten in Africa erobert, mithin die Stadt
zu Babylon vergeben, und also nur überall 12 Jahr regieret hat. Weil sein Sohn
Hercules von der Indianischen Concubine nicht für gültig erkannt wurde, so
das weitläuftige Reich aber unter die Generals als Gouverneurs ausgetheilet,
besondere grosse Reiche in Asien, und letztlich noch mehrere entstunden; Indem
ihre vorige Hoheit wieder annahmen, theils weil bey der grösten Uneinigkeit derer
Vornehmste sich zum Könige aufwarff.

In Macedonien.	A. M.	In Egypten.	A. M.	In Syrien.
Aridæus. Er war ein natürlicher Sohn des Philippi, (unter Vormundschaft des Antipaters) und ein Sohn des Antipaters, welchen seine Stiefmutter die Olympias hat hinrichten lassen.	3627	*Ptolomæus Lagus.* Von diesem Alexandrinischen General haben alle seine Nachkommen sich Ptolomæi genant.	3627	Daß dieses Syrien schon zu der Israelitischen Richter Zeiten Könige gehabt, solches ist Judic. 3. zu ersehen. Vor der Babylonischen Gefängniß regierten darin zu Damasco verschiedene, als: *Hadad, Benhadad, Hasael* und *Razin*, allein wie die übrigen geheissen, solches ist nicht verzeichnet. Nach der Babylonischen Gefängniß ist solches unter der Assyrer und Perser Bohtmässigkeit gestanden, von welchen es Alexander M. erlanget, und nach solchen
Cassander. Dieser ist ein General des Alexandri gewesen, und ließ alle Kön. Angehörige massacriren.	3634			der
Philippus I. Ein Sohn des vorigen. Nach ihm haben seine zwey Brüder regieret, *Antipater* und *Alexander.*	3653			*Seleucus Nicanor.* Er war des Alexandri General, und hat auch Asien weggenommen, auch den Macedonischen König Lysimachum erschlagen.
Demetrius I. Sein Vater war Antigonus, König in Asien.	3654			
Pyrrhus. Er war König in Epiro, und nahm den Demetrio I. sein Reich, muste es aber wieder verlassen.	3657			
Lysimachus. Ein berühmter General des Alexandri, so mit dem Löwen gekämpffet, und den Pyrrhum verjaget hat.	3665	*Ptolomæus II.* Philadelphus. Er hat die Bibliothec zu Alexandria angeleget, so 700000 Volumina sol starck gewesen seyn, und das alte Testament ins Griechische vertiren lassen.	3665	
Seleucus, Nicanor. Er ist auch ein General des Alexandri gewesen, und zugleich König in Syrien und Asien.	3669		3669	
Ptolomæus Ceraunus. Er war ein geflüchteter Sohn des Königes Ptolomæi Lagi in Egypten, welcher seinen Wolthäter Seleucum todt schlug, von den Galliern aber wieder getödtet wurde, als welche sich aus Gallien hieher begeben hatten.	3669			*Antiochus I.* Soter. Sein Vater hat ihm seine Stief-Mutter Stratonicam, worin sich Antiochus sterblich verliebet gehabt, zur Gemahlinn gegeben.
Melager und *Antipater* haben beyde nur einige Monathe regieret, der *Sosthenes* aber meist 1 Jahr.	3670			
Antigonus I. Gonatas. Dieser hat 40 Jahr geherrschet. Unter ihm sind die Gallier von Blitz und Donner bey Delphos entsetzlich geschlagen worden, so daß sie sich nach Asien wenden müssen, und daselbst das Ländgen erhalten, so von ihnen *Gallatia* ist genannt worden, worin sie 1761. von den Römern sind zinsbar gemacht, und vom Pompejo 3920. gantz unterdrückt worden.	3671			*Antiochus II.* Theos.